



Risikoaufklärung

Datum: 31. März 2021

Version 3.4

BUX B.V. ist eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung (besloten vennootschap met beperkte aansprakelijkheid) mit satzungsmäßigem Sitz in Amsterdam, Niederlande, eingetragen im Handelsregister der niederländischen Handelskammer in Amsterdam unter der Nummer 58403949. BUX B.V. ist eine autorisierte Wertpapierfirma und untersteht als solche der Aufsicht der niederländischen Finanzmarktaufsichtsbehörde (Autoriteit Financiële Markten, AFM).

1 Einleitung

Egal, in welches Produkt du investierst: Der Handel mit jedem Produkt unterliegt Risiken. Der Wert der Investition kann steigen oder fallen und du könntest weniger als deine ursprüngliche Investition zurückbekommen oder deine gesamte Investition verlieren. Investitionen, die potenziell hohe Erträge liefern, unterliegen oft auch höheren Risiken. Berücksichtige diese Risiken beim Trading und versuche, vorsichtig zu handeln.

In diesem Dokument findest du einen Überblick über die Risiken, denen der Aktienhandel unterliegt. Die Liste soll einen möglichst korrekten und vollständigen Überblick geben, ist aber insgesamt nicht abschließend. Es ist daher immer wichtig, zu bedenken, dass Trading Risiken unterliegt, und du solltest dir genau überlegen, ob du auf diese Risiken vorbereitet bist und es dir leisten kannst, sie einzugehen.

Bevor du bei BUX Zero eine Investition tätigst, ist es wichtig, sich der verbundenen Risiken bewusst zu sein. Du stimmst zu, diese Risiken gelesen zu haben und sie zu verstehen. Bitte lies dir dieses Dokument sorgfältig durch, bevor du mit dem Onboarding zur Eröffnung eines Investmentkontos für Aktien bei BUX Zero weitermachst.

2 Allgemeine Risiken von Investitionen bei BUX Zero

Marktrisiko

Das Marktrisiko ist das Risiko, dass der Wert der Aktien, in die du investiert hast, aufgrund von Marktgegebenheiten und Faktoren, die die gesamte Performance der Finanzmärkte beeinflussen, sinkt.

Preisrisiko

Der Preis von Aktien kann sich ändern. Das Preisrisiko ist das Risiko eines Rückgangs des Aktienpreises und hängt vor allem von der Performance des Unternehmens, in das du investiert hast, und von Entwicklungen in der Branche, in der das Unternehmen tätig ist, ab.

Konkursrisiko

Wenn ein Unternehmen, in das du investiert hast, in Konkurs geht, verlieren deine Aktien ihren Wert. In diesem Fall besteht das Risiko des (teilweisen) Verlusts deiner Investition und es könnte sein, dass du deinen investierten Betrag nicht zurückbekommst.

Geografisches Risiko

Die politische und wirtschaftliche Stabilität des Landes, in dem das Unternehmen, in das du investierst, niedergelassen und/oder geschäftlich tätig ist, kann den Preis der Aktien beeinflussen. Wird ein Land instabil, kann sich das Risiko erhöhen.

Liquiditätsrisiko

Das Liquiditätsrisiko ist das Risiko einer beschränkten Marktfähigkeit. Die Liquidität einer Aktie hängt vom Volumen der ausgegebenen Aktien, die zum Trading zur Verfügung stehen (auch Streubesitz oder Free Float genannt), und dem Volumen der Transaktionen mit diesen Aktien ab. Falls der Markt nicht liquide genug ist, kannst du deine Aktien eventuell nicht verkaufen oder dafür keinen angemessenen Preis erzielen.

Wechselkursrisiko

Wechselkursrisiken treten auf, wenn du mit anderen Währungen als dem Euro handelst. Falls sich der Wechselkurs der anderen Währung im Vergleich zum Euro ändert, beeinflusst das den Wert deiner Investition.

Timing-Risiko (gilt für Zero Orders)

Dieses Risiko gilt für Zero Orders. Zero Orders sind Orders, die erst während eines Ausführungszeitfensters ausgeführt werden. Aufgrund der inhärenten Natur eines sich bewegenden Markts ist es wahrscheinlich, dass der Ausführungspreis verschieden sein wird vom Preis zum Zeitpunkt der Beauftragung der Zero Order.

3 Spezifische Risiken bei Investitionen in ETFs

Wertpapierverleihrisiko

ETFs mit physischer Replikation haben die transparenteste Struktur, da die Wertpapiere tatsächlich im ETF gehalten werden. Physische ETFs können diese Wertpapiere jedoch verleihen (was als Wertpapierleihe bezeichnet wird), um zusätzliche Erträge für den Fonds zu erzielen. Dadurch wird zwar ein zusätzliches Einkommen für den Fonds generiert, es entsteht aber genau wie bei der synthetischen Replikation ein Gegenparteirisiko.

Gegenparteirisiko

Bei einer vollständigen Replikationsstrategie zielt ein ETF im Allgemeinen darauf ab, in alle enthaltenen Aktien/Vermögenswerte mit derselben Gewichtung wie seine Benchmark zu investieren. Im Rahmen einer repräsentativen Stichprobenstrategie investiert ein ETF in einige, aber nicht alle relevanten Aktien/Vermögenswerte, aus denen er besteht. Doch selbst bei ETFs, die direkt in die zugrundeliegenden Vermögenswerte und nicht in synthetische Instrumente von Dritten investieren, besteht ein Gegenparteirisiko, wie im oben stehenden Paragraph „Wertpapierverleihrisiko“ erwähnt.

Nachbildungsfehler

Dabei handelt es sich um die Diskrepanz zwischen der Performance des ETFs und jener der zugrundeliegenden Benchmark. Ein Nachbildungsfehler kann aus verschiedenen Gründen entstehen, wie zum Beispiel, aber nicht ausschließlich, den folgenden:

- Änderungen der Zusammensetzung der zugrundeliegenden Benchmark oder des ETF-Typs (z.B. physisch vs. synthetisch)
- Scheitern der Nachbildungsstrategie des ETFs
- Auswirkungen von Gebühren und Ausgaben
- Wechselkursdifferenzen zwischen der Basiswährung oder Handelswährung des ETFs und den Währungen der zugrundeliegenden Investitionen

4 Spezifische Risiken bei Investitionen in einen Investitionsplan

Da du einen zukünftigen Zeitpunkt wählst, an dem deine Investitionen tatsächlich stattfinden, kann es beträchtliche Bewegungen in Bezug auf den Preis, den Markt und die Währungskurse zwischen dem Eintritt (in den Plan) und der Ausführung (der Transaktionen) geben.